



Anwesend: Sümeyra, Yannig, Clemens, Malte, Irene, Anselm, Gian Luca, Laura Hauser, Ludger, Jakob Jäger, Leon, Leonie, Steffen, Jakob Simminger, Tanja, Jana
Entschuldigt: Benjamin, Martin, Felix
Gäste: Frau Kliche-Behnke (SPD), Frau Ellwart-Mitsanas (AL/Grüne), Frau Vollmer (Leiterin Fachabteilung Schule und Sport)
Protokoll: Clemens und Stefan Holzinger

Beginn der Sitzung: 16.15 Uhr
Ende der Sitzung: 18.15 Uhr

TOP 1 Offene Runde

- 1.1. Tanja Stevanovic, Malte Bering und Jakob Simminger werden als **neue Mitglieder des JGRs** begrüßt.
- 1.2. Einladung zur **Lesung mit dem neuen Tübinger Stadtschreiber Rolf Hermann**:
Dienstag, 5. Oktober 2010, 19 Uhr, Rathaus, Großer Sitzungssaal
- 1.3. **Wie wird die Zukunft der Universitätsstadt Tübingen finanziert?**
Auch Jugendliche sind dazu aufgerufen, sich bei der Bürgerbefragung zu beteiligen:
www.tuebingen.de/befragung

TOP 2 Berichte aus den Gremien, Behandlung von Vorlagen

Ausschuss für Soziales, Bildung, Jugend und Sport

Der **Jugendtreff Wanne** soll im Rahmen der Sparmaßnahmen geschlossen werden. Auch aufgrund sinkender Zahl der Besucherschaft und weiterer in Vorlage 903 genannter Aspekte besteht laut Frau Ellwart-Mitsanas hierüber im Gemeinderat Konsens.

Jakob versucht, bis zur nächsten Sitzung nähere Informationen einzuholen.

Der **Betrieb des Kidojos** ist zukünftig nicht gesichert, die Stadt möchte sich im Rahmen der Sparmaßnahmen aus der Finanzierung zurück ziehen. Nach Aussage von Frau Kliche-Behnke und Frau Ellwart-Mitsanas möchte der Gemeinderat die Einrichtung erhalten, aber ohne städtische Finanzierung. Alternative Finanzierungsmöglichkeiten bergen jedoch Risiken: Eine Privatisierung zerstört womöglich das soziale Profil (u.a. mit der Zielsetzung Gewaltprävention; siehe Vorlage 904) der Einrichtung; es gibt schon genügend Einrichtungen in Tübingen, die mit teuren Kursgebühren Kampf- und ähnliche Sportarten anbieten, das Kidojo stellt hier ein einzigartiges Angebot dar, welches bei betriebswirtschaftlicher Auslegung in dieser Form wohl nicht zu halten ist. Eine zweite Alternative stellt die Vereinsgründung dar; eine dritte die Finanzierung über den Landkreis, „da die bewegungsorientierten offenen und gewaltpräventiven Angebote nach Auffassung der Verwaltung unter die Jugendhilfe fallen“ (siehe Vorlage 904, S.4). Ob der Landkreis Tübingen Mittel zur Verfügung stellt, ist recht fraglich.

Anselm fasst eine Stellungnahme des Jugendgemeinderats.

Die **Einrichtung einer Boulderhöhle** am Kepler-Gymnasium muss aufgrund der finanziellen Lage der Stadt ohne städtische Bezuschussung umgesetzt werden (siehe Vorlage 529a auf Antrag des Jugendgemeinderates vom 6. Juni 2010). Das Kepler-Gymnasium hat inzwischen jedoch schon 15.000€ zur Umsetzung des Projektes gesammelt, das Projekt wird umgesetzt werden. Die Anregung des Jugendgemeinderats, die Klettermöglichkeit schulübergreifend offen zu halten, wurde übernommen. Frau Vollmer berichtet, dass der Umbau des entsprechenden Raumes nicht einfach sein wird und zusätzliche Räume während des Umbaus vonnöten sein werden.

Ausschuss für Planung, Verkehr, Energie und Umwelt

Im Wohnraumbericht 2010 wird ein generell hohes Preisniveau für Wohnungen in Tübingen festgestellt. Die Lage auf dem Wohnungsmarkt ist angespannt, da die Nachfrage das Angebot übersteigt. Der Bestand an Sozialwohnungen geht weiterhin deutlich zurück. Aufgrund des Nachfrageüberschusses auch auf dem studentischen Wohnungsmarkt können auch hier „zum Teil schlechter ausgestattete Wohnungen zu hohen Preisen vermietet werden“, wie im Bericht angemerkt wird.

Die Konsequenzen treffen v.a Menschen mit niedrigem Einkommen und geringen finanziellen Mitteln:

Wer kann sich noch eine Wohnung in Tübingen leisten, wer nicht mehr?

Zur Verbesserung der Situation werden Empfehlungen unterbreitet, siehe Wohnraumbericht.

Verkehrsbeirat

Laut Beschlussvorlage 528a, welche im Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Verwaltung am 27.9. behandelt werden wird, ist Benjamin als ordentlich beratendes Mitglied und Anselm als dessen Stellvertreter für den Verkehrsbeirat vorgesehen.

TOP 3 Klausurwochenende des Jugendgemeinderats

Das Klausurwochenende findet vom 8. bis 10. Oktober in der Jugendherberge in Bad Urach statt. Am Samstag vormittag ist Gelegenheit zum Austausch mit dem Alumni JGR Tübingen e.V., am Sonntag vormittag werden die Mentorinnen und Mentoren herzlich zu einem Besuch mit Austausch über jugendrelevante Themen und zu der städtischen Haushaltslage eingeladen.

Das nächste Planungstreffen zum Wochenende findet statt am Montag, 4.10. um 19 Uhr im Büro Epplehaus. Das von Ludger vorgestellte Programm befindet sich anbei.

TOP 4 Vorhaben, Projekte und Anträge

Aktion Wunschbaum

Am Sonntag, den 24.9. wird zusammen mit der neuen KinderBonusCard die Aktion Wunschbaum beim Kinderfest im LTT durch Herr Lucke, Steffen, Anselm und Clemens vorgestellt. Bei der Betreuung des JGR-Standes helfen weiterhin Tanja, Jana und Stefan.

Bitte die von Ludger eingerichtete homepage zum Projekt beachten: www.aktion-wunschbaum.de

Beteiligung im Rahmen der Woche für fairen Handel, 19. bis 26. September 2010

Jakob und Leon berichten, dass die Verteilungsaktion von fair gehandelter Schokolade zu positivem feedback der Tübinger Schulen und insofern guter Werbung für den Jugendgemeinderat geführt hat.

Lilli-Zapf-Jugendpreis 2011

Die Planung zur zehnten Lilli-Zapf-Jugendpreisvergabe läuft, momentan werden die Öffentlichkeitsmaßnahmen vorbereitet: Plakat, Flyer und die homepage www.lilli-zapf.de

Yannig wird per doodle-Umfrage das nächste Treffen organisieren.

Projekt Freundeskreis

Das Projekt Freundeskreis als auch weitere Ideen zu Integrationsprojekten werden im Rahmen des Klausurwochenendes besprochen.

Umwelttag am 5. und 6. Juni 2011

Ideen zur Gestaltung des Umwelttages 2011 sind eine Ständekultur auf dem Marktplatz, eine Wettbewerbsausschreibung und – wenn auch letzterer Punkt nicht einfach umzusetzen ist – die Sperrung der B28 zwischen Tübingen und Reutlingen. Die Kooperation mit dem Jugendgemeinderat Reutlingen ist geplant, jedoch wird wohl hierzu seine Neubesetzung im April 2011 hierzu abzuwarten sein.

TOP 5 Termine und Diverses

- Die nächste **Mittwochsspalte** des Schwäbischen Tagblatts wird verfasst von Irene und Jana.
- Zur **Eröffnung der Schülerhilfe** am 5.10. um 13 Uhr am Europaplatz 3 gehen Irene und Jakob.
- Das **Treffen des Dachverbands der Jugendräte Ba-Wü** am 15. bis 17. Oktober in Gengenbach wird wohl trotz sehr interessantem Programm – u.a. Diskussionsrunde mit Bundesfinanzminister Dr. Wolfgang Schäuble - ohne Vertretung aus Tübingen auskommen müssen. Oder doch nicht :-)?
- **Seminar zum Kommunalen Haushaltsplan** und dessen Verständnis am 16.10. von der Konrad-Adenauer-Stiftung in Stuttgart
- **RACT-Festival 2011**: Jakob Simminger, Jakob Jäger und Tanja nehmen betreffend gewünschter Unterstützung mit dem Act!-Verein Kontakt auf.
- **Schreibwettbewerb für junge Menschen 2011**: Jakob nimmt mit den Ausrichtern des Wettbewerbs Kontakt auf.
- **Ludger verlässt Ende Oktober die Bundesrepublik und damit leider auch den JGR**. Er lädt herzlich zu einem Umtrunk nach der offiziellen Sitzung am 15. Oktober ein.

Weitere Veranstaltungshinweise:

- **Workshop „Kompetent gegen rechte Sprüche“**, 5. bis 6. November in Stuttgart
- **Rhetorikseminar für Jugendgemeinderäte** am 27. November in Stuttgart
- **Team Global Jugendkongress: Globalisierung gestalten**, 31.10. bis 2.11. in Bad Honnef
- **Als Jugenddelegierter zur UN-Generalversammlung 2011?** – Infos unter www.jugenddelegierte.de